

verrechnungspreise

chancen und handlungsbedarf aufgrund der covid-19 krise

18. juni 2020
14.00 - 15.15 uhr

webinar

Die COVID-19 Krise stellt die Wirtschaft auf eine harte Probe, Unternehmen sind mit Unterbrechungen ihrer Lieferketten sowie drastischen Absatzrückgängen konfrontiert bzw müssen schnell auf geänderte Rahmenbedingungen reagieren. Oftmals wird es auch einer Anpassung der Verrechnungspreissysteme bedürfen. Dabei können jedoch auch etliche Maßnahmen zur kurzfristigen Liquiditätssteigerung gesetzt werden. Aufgrund der Krise sind unzählige Mitarbeiter im Home-Office tätig, womit zu prüfen ist, ob dadurch zB Betriebsstätten begründet werden. Aufgrund der budgetären Situation ist zu erwarten, dass Verrechnungspreise bei den kommenden Betriebsprüfungen im Fokus stehen.

themen

- └ Kurzfristige Möglichkeiten zur Liquiditätsoptimierung
 - └ Margenreduktion bei Routineunternehmen?
 - └ Krisenbedingter Verzicht auf i/c-Zahlungen?
 - └ Dokumentation von Verrechnungspreisanpassungen (Benchmarking in Krisenzeiten zur Dokumentation von reduzierten Margen, rechtliche Möglichkeiten für Vertragsauflösungen bzw -anpassungen)
- └ Behandlung von COVID-19-Förderungen (insbesondere bei kostenbasierten Vergütungsmodellen)
- └ Rulings: Anpassungsbedarf mit der Finanzbehörde?
- └ Steuerliche Risiken iZm der Tätigkeit im „Home Office“

referenten

DI Jan-Martin Freese LL.M.
Manager bei LeitnerLeitner

Dr. Clemens Nowotny
Steuerberater
Partner bei LeitnerLeitner

Dr. Vedran Obradović
Rechtsanwalt
Director bei LeitnerLaw Rechtsanwälte

Mag. Norbert Schrottmeyer
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Partner bei LeitnerLeitner

anmeldung erforderlich

Bitte klicken Sie zur Anmeldung auf diesen Link:
<https://bit.ly/2A61dSF>

Passwort: LL1806

beograd
bratislava
budapest
graz
innsbruck
kecskemét
linz
ljubljana
praha
ried
salzburg
sarajevo
wien
zagreb
zürich
sofia